

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 25 (1971)

Heft: 7: Hochschulbau : neue Planungsmethoden = Bâtiments universitaires : nouvelles méthodes de planification = University buildings : new planning methods

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warum VERBIA- Produkte für das Flachdach?



weil...

- ... sie aus vorzüglichen Rohstoffen und nach strengen Fabrikationsvorschriften hergestellt werden
- ... sie auf die Erfordernisse hochwertiger Bedachungen, Isolierungen und Abdichtungen ausgelegt sind
- ... sie den rationellen Verarbeitungsmöglichkeiten Rechnung tragen
- ... sie unübertroffene Alterungsbeständigkeit besitzen.

Unternehmer, die VERBIA Dachpappen, Dach- und Dichtungsbahnen, VERBIA Heissklebemassen verarbeiten, enttäuschen ihre Kunden nie. Sie bürgen für beste Qualität und fachgerechte Arbeit.

VERBIA

Verkaufsaktiengesellschaft für plastische
Bedachungs- und Abdichtungsmaterialien
4600 OLTEN, Froburgstr. 15, Telefon 062 2106 41

Entscheiden Sie sich für den Fortschritt. Wählen Sie die Zukunft.

«esser's» Gully für problemloses, sicheres Entwässern von Flachdächern, Balkonen, Loggien, Terrassen.

Dachgullys aus Kunststoff
Dachgullys aus Kunststoff
mit Wärmedämmung
Dachgullys aus Kunststoff
mit Wärmedämmung
und Heizung (SEV-geprüft)
Balkongullys aus
bituminiertem Aluminium.

fungen verstellen und
damit die Siebrostebene
jeder Beschichtungshöhe
anpassen.

Nur wenige genormte
Teile für den leichten, feh-
lerlosen Einbau.

«essers's» Gully: optimale
Qualität und Leistung,
vernünftiger Preis. Am
besten, Sie verlangen gleich
jetzt unsere ausführliche
Dokumentation, damit Sie
wissen, welche Problem-
lösung unser Gully bietet.

Beim Dachgully voll-
kommen rückstausichere,
flexible Verbindung von
Dachhaut und Gully.

Selbstverständlich ist
unser System von der
Schweiz. Arbeitsge-
meinschaft für Abwasser-
installationen geprüft.

Balkon- und Terrassen-
Gullys lassen sich in
8 verschiedenen Abstu-

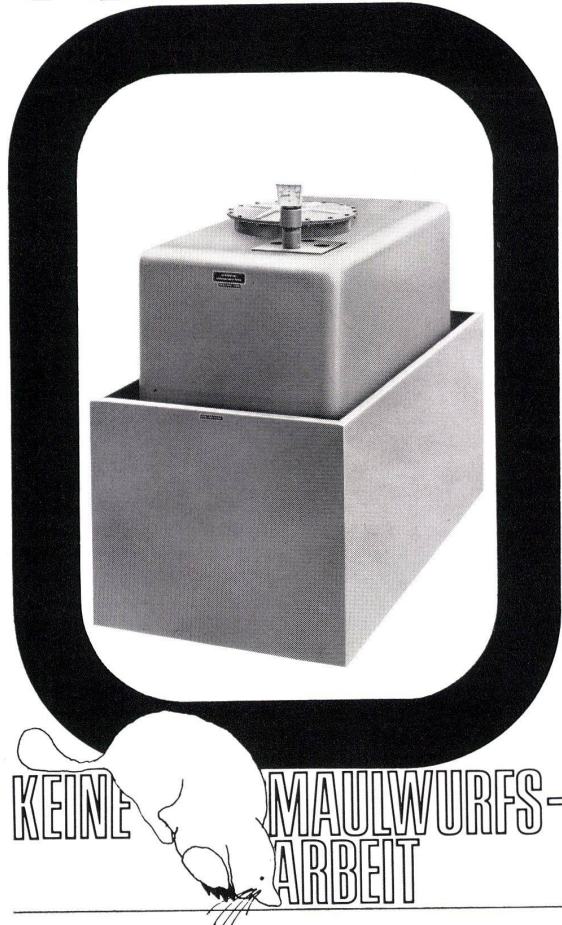


SCHERRER

Jakob Scherrer Söhne AG
Allmendstrasse 5-7
8059 Zürich
Tel. 051 25 79 80

VON ROLL

Oelbehälter



Maulwurfsarbeiten
vor, neben oder hinter Ihrem Haus (wir meinen den Aushub für einen Oeltank) ersparen Ihnen unsere Oelbehälter mit Auffangwannen.

Verlangen Sie unsern Prospekt.

VON ROLL AG.

Werk Rondez, 2800 Delémont
Telefon 066 2112 11

644

Produktinformation

Fachtagung Vitroferma

Neue Strukturprofile rationalisieren die Montage großformatiger Fenster.

Die Montage und elastische Fixierung der Scheiben in Rahmen aus Stahl, Aluminium, Holz, Beton oder Kunststoff verlangte bisher komplizierte Konstruktionen aus Metall in Kombination mit elastischen Kitten, welche die absolute Dichtigkeit zu gewährleisten hatten. Vor kurzem wurde von einer schweizerischen Gummifabrik ein neuartiges elastisches Profil entwickelt, das, im Rahmen eingesetzt, auf einfache Art und Weise die rationelle Montage von Scheiben irgendwelcher Form ermöglicht. Die Vitrofermaprofile aus elastischem Gummi bestehen im Prinzip aus einem äußeren Teil für die Befestigung auf oder im Fensterrahmen und einer Rille, in welcher die Fensterscheibe eingebaut wird. Eine Seitenwand der Rille ist umklappbar und provisorisch fixierbar, so daß die Scheiben mit Leichtigkeit eingesetzt werden können. Nach dem Einsetzen der Scheibe wird die Rille durch Zurückklappen der Seitenwand geschlossen und in eine seitliche Nut des Profils ein Füllstab eingepreßt, durch dessen Druck die Scheibe sicher fixiert wird.

Die Synthesegummiprofile werden in Anpassung an Material und Konstruktion der Rahmen sowie Größe und Stärke der Scheiben in zwei Modellen und in verschiedenen Größen geliefert. Das H-Profil findet Verwendung bei Rahmen aus Stahl, Aluminium und Kunststoff, die einen Steg aufweisen, auf den die Profile mit ihrer Nut aufgesetzt werden können. Die Zapfenprofile passen mit ihrem Nocken mit seitlichen Flügeln in die im Rahmen aus Holz, Beton oder Kunststoff ausgesparte Nut bestimmter Breite und Tiefe. In Anpassung an die Gegebenheiten auf dem Bauplatz werden die Profile in verschiedenen Größen geliefert, so daß praktisch jede Fassade verlastet werden kann. Alle Profile werden gemäß Angaben des Architekten oder Fassadenbauers im Werk zu geschlossenen Rahmen konfektioniert, wobei die Verbindungsstellen zugfest und alterungsbeständig vulkanisiert werden. Die Toleranzen und das notwendige Spiel für eine spannungsfreie Fixierung der Scheiben in den Profilrahmen sind in einer Tabelle festgehalten, so daß Glasbruch infolge Temperatureinflüssen, Windsogs oder Winddrucks ausgeschlossen ist.

Dank der Vorfertigung im Werk gemäß Angaben des Bestellers gestaltet sich die Montage im Lieferwerk der Fassadenelemente oder auf dem Bauplatz höchst einfach. Die Scheiben können je nach Fassaden-

konstruktion und Bauorganisation sowohl von innen als auch von außen eingebaut werden. Die Dichtigkeit und Elastizität der Halterung der Scheiben in den Rahmen wird einerseits durch die Qualität des Werkstoffes, andererseits durch deren Form gewährleistet, ein bedeutender Vorteil bei vollklimatisierten Gebäuden. Weder Atmosphärien noch Temperaturwechsel haben einen ungünstigen Einfluß. Bei provisorischen Gebäuden können die Profile bei der Demontage leicht ausgebaut und wieder verwendet werden.

Die Vitroferma-Strukturprofile, die schon in verschiedenen Großgebäuden der Schweiz eingebaut worden sind, ermöglichen dank ihrer sinnreichen Form eine Rationalisierung der Arbeiten und gewährleisten infolge ihrer bleibenden Elastizität eine hohe Alterungsbeständigkeit.

Schenker-Storen

Eine Neuentwicklung auf dem Storen- und Rolladensektor ist der Storen- und Maschinenfabrik Emil Schenker AG, Schönenwerd, gelungen.

In der Folge einige technische Daten: Um ein Lamellenprofil mit möglichst großer Nutbreite zu erhalten, wählte man ein Aluminiumband mit einer Stärke von 0,8 mm thermolackiert.

Die Storengröße ist allerdings limitiert. Wohl können Storen mit einer Lichthöhe von 300 cm geliefert werden, doch ist dabei die Storenbreite in jedem Fall auf 220 cm beschränkt (Maximum 5,5 m²). Umfangreiche Testresultate haben gezeigt, daß bei Storen mit größeren Breiten unerwünschte Nebenerscheinungen auftreten können.

Das Zusammenkuppeln von mehreren Storen ist möglich, doch sind dabei die Richtlinien zu beachten.

Der zwangsweise Antrieb jeder einzelnen Lamelle ist möglich dank dem Antriebsmechanismus, der sich im Unterschied zu den bis heute bekannten Storenkonstruktionen in den seitlichen Führungsschienen befindet. Damit kann es nicht mehr vorkommen, daß Storen durch Schrägstellen oder Verklemmen nicht nach unten gefahren werden können.

Das Baukastenprinzip ist von Schenker in allen Konstruktionen stets berücksichtigt worden.

Eine automatische Verriegelung des Storenpanzers ist ebenfalls neu. Diese solide Verriegelung ergibt sich beim Schließen des Storenpanzers ohne weitere Manipulation. Diese Verriegelung ersetzt die bis heute bekannten Stoßriegel, wird aber als Standardausführung ohne Mehrpreis geliefert.

Der Geräuschdämpfung wurde große Beachtung geschenkt. Eine eingerollte, unauffällige (bei geschlossenem Panzer unsichtbare) Dämpfungslippe aus wetterfestem Kunststoff dämpft eventuellen Schlaglärm. Der Antriebsmechanismus an sich erzeugt kaum Geräusche.

Der Verdunkelungseffekt erreicht Werte, wie sie bis heute bei keinem unserer Produkte außer dem eigentlichen Verdunkelungsstoren bekannt sind.

Es ist deshalb möglich, den Verdunkelungsanforderungen im modernen Unterrichtswesen selbst für Filmvorführungen ohne weiteres und